

# 02.24 WIRTSCHAFTS BAROMETER

DIE SÜDTIROLER KONJUNKTUR

August 2024

---

Gesamtwirtschaft	1
Tourismus	4
Verarbeitendes Gewerbe	7
Landwirtschaftliche Genossenschaften	10
Baugewerbe	13
Handel	16
Transport und Dienstleistungen	20

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

**Autoren**

Luciano Partacini  
Nicola Riz

**Redaktion**

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen

**Leitung**

Georg Lun

**Zitierhilfe**

Handelskammer Bozen: Wirtschaftsbarometer 02.24  
[August 2024]

Nachdruck und sonstige Verbreitung - auch auszugsweise - nur unter  
Angabe der Quelle (Herausgeber und Titel) gestattet.

**Informationen**

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen  
Südtiroler Straße 60, 39100 Bozen  
T +39 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it

Weitere Publikationen im Internet unter  
[www.wifo.bz.it](http://www.wifo.bz.it)



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

Bozen, 19.06.2024

## PRESSEMITTEILUNG

### **WIFO-Wirtschaftsbarometer Sommer 2024** **Geschäftsklima der Südtiroler Unternehmen stabil**

**Die Sommerumfrage des Wirtschaftsbarometers zeigt ein gutes Geschäftsklima: 90 Prozent der befragten Unternehmen sind zuversichtlich, dass sie auch im Jahr 2024 eine zumindest zufriedenstellende Ertragslage erzielen werden. Das Umsatzwachstum wird sich jedoch meist auf größere Unternehmen beschränken und die Investitionen werden voraussichtlich stagnieren. Das WIFO – Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen schätzt, dass das BIP Südtirols im Jahr 2024 um 0,8 Prozent wachsen wird.**

#### **Südtiroler Wirtschaft: Umsatzwachstum eher bei den Großunternehmen**

Das Geschäftsklima in der Südtiroler Wirtschaft ist nach wie vor gut: Neun von zehn Unternehmen sind zuversichtlich, dass sie 2024 zumindest ein befriedigendes (in fast einem Drittel der Fälle sogar ein gutes) Betriebsergebnis erzielen werden. Dies ist auch darauf zurückzuführen, dass die Zunahme der Produktionskosten nachlässt und die Verkaufspreise für Waren und Dienstleistungen steigen, so dass angemessene Gewinnmargen beibehalten werden können. Das Umsatzwachstum wird weiterhin eher von den größeren Unternehmen getragen, während bei den kleineren mit einem Rückgang des Geschäftsvolumens zu rechnen ist. Die Investitionstätigkeit wird nach wie vor unter den hohen Finanzierungskosten leiden und heuer voraussichtlich stagnieren. Die Zahl der Beschäftigten in Südtirol lag in den ersten vier Monaten 2024 im Durchschnitt bei über 223.700, was einem Anstieg von 1,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Nach Angaben der Unternehmen wird es in den kommenden Monaten zu einem weiteren leichten Anstieg kommen.

Betrachtet man die verschiedenen Sektoren, so ist die beste Stimmung im Dienstleistungsbereich zu finden, in dem fast alle Unternehmen eine befriedigende Rentabilität erwarten. Im Vergleich zur letzten Umfrage im Februar hat sich hingegen das Geschäftsklima im Tourismussektor, im Baugewerbe sowie bei den landwirtschaftlichen Genossenschaften verschlechtert.

#### **Europäische Wirtschaft: Teilweise Erholung im ersten Quartal 2024**

Nach Angaben der Europäischen Kommission wird heuer das Bruttoinlandsprodukt weltweit voraussichtlich weiterhin um mehr als 3 Prozent zunehmen. China und die USA werden ihre Wachstumsraten mit einem Plus von 4,8 bzw. 2,4 Prozent in etwa auf dem Niveau des

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

#### **Verwaltung:**

Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

#### **Amministrazione:**

Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

vergangenen Jahres halten. In der Eurozone nahm das BIP nach der Stagnation in der zweiten Hälfte 2023 im ersten Quartal 2024 wieder um 0,3 Prozent zu.

Die Inflation verlangsamte sich allmählich und im Juni senkte die Europäische Zentralbank zum ersten Mal seit September 2022 den Leitzinssatz. Dieser beträgt jetzt 4,25 Prozent. Die hohen Finanzierungskosten und der Kaufkraftverlust der Haushalte belasten jedoch weiterhin die Wachstumsaussichten für dieses Jahr. Hinzu kommt die hohe Unsicherheit im Zusammenhang mit den Entwicklungen der Konflikte im Nahen Osten und vor allem in der Ukraine. Die Europäische Kommission schätzt, dass das BIP der Eurozone heuer um 0,8 Prozent und im nächsten Jahr um 1,4 Prozent wachsen wird. Die deutsche Wirtschaft ist weiterhin schwächelnd und wird 2024 voraussichtlich stagnieren, bevor sie 2025 wieder ein Wachstum von 1,0 Prozent erreicht.

### **Moderates Wachstum in Italien**

Die italienische Wirtschaft ist im ersten Quartal des Jahres um 0,3 Prozent gewachsen. Der Europäischen Kommission zufolge wird das Wachstum im Jahr 2024 bei 0,9 Prozent und damit knapp über dem Durchschnitt der Eurozone liegen. Die Inflation ist schneller gesunken als im übrigen Europa, so dass die Preise heuer voraussichtlich um etwa eineinhalb Prozentpunkte steigen werden. Der Arbeitsmarkt setzte seine Expansionsphase fort und im April erreichte die Beschäftigungsquote 62,3 Prozent, während die Arbeitslosenquote auf 6,9 Prozent sank. Kritischer scheint die Lage der öffentlichen Finanzen zu sein, auch aufgrund des Rückkehres des europäischen Stabilitäts- und Wachstumspakts. Die Staatsschuldenquote dürfte heuer knapp unter 138 Prozent liegen.

### **Südtirols Bruttoinlandsprodukt wird 2024 um 0,8 Prozent steigen**

In Südtirol ist die Stimmung der Unternehmen sowie der Konsumenten und Konsumentinnen weiterhin gut. Die Lage auf dem Arbeitsmarkt bleibt positiv, ebenso die Dynamik des Tourismus und der Exporte. Allerdings wird die Umsatzentwicklung vor allem von den größeren Unternehmen getragen und die Investitionstätigkeit wird weiterhin durch hohe Finanzierungskosten und den Kaufkraftverlust der Haushalte beeinträchtigt. Das WIFO geht daher für das Jahr 2024 von einem Anstieg des Südtiroler BIP um 0,8 Prozent aus.

Der Präsident der Handelskammer Bozen, Michl Ebner betont die Rolle der Europäischen Union bei der Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung: „Es ist wichtig, dass das neu gewählte Europäische Parlament die Forderungen der Unternehmen angemessen berücksichtigt. Auch die Grundprinzipien des Binnenmarktes, angefangen beim freien Warenverkehr, müssen geschützt und garantiert werden.“

*Weitere Auskünfte erteilt das WIFO, Ansprechpartner Luciano Partacini, Tel. 0471 945 700, E-Mail: [luciano.partacini@handelskammer.bz.it](mailto:luciano.partacini@handelskammer.bz.it) und Nicola Riz, Tel. 0471 945 721, E-Mail: [nicola.riz@handelskammer.bz.it](mailto:nicola.riz@handelskammer.bz.it)*

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
[wifo@handelskammer.bz.it](mailto:wifo@handelskammer.bz.it)  
[www.wifo.bz.it](http://www.wifo.bz.it)

**Verwaltung:**

Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
[ire@camcom.bz.it](mailto:ire@camcom.bz.it)  
[www.ire.bz.it](http://www.ire.bz.it)

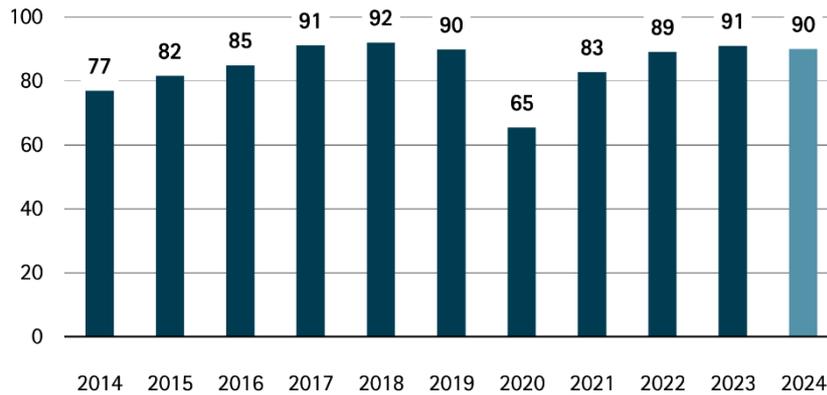
**Amministrazione:**

Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



### Ertragslage in der Südtiroler Wirtschaft: Rückblick 2014–2023 und Erwartungen für 2024

Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %

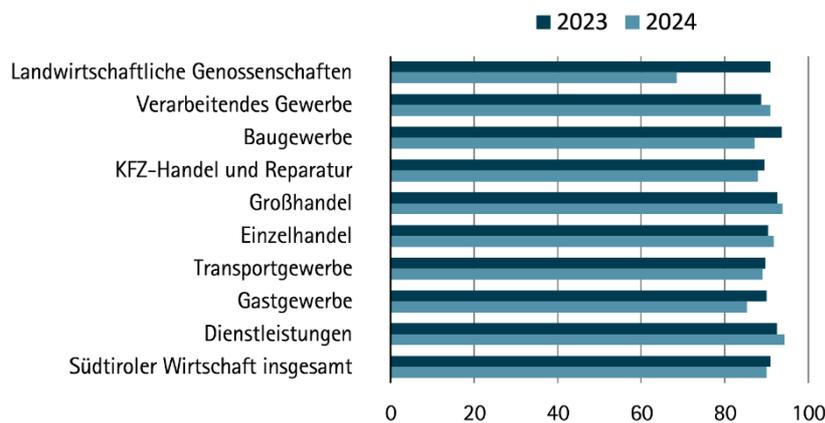


Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

### Südtiroler Wirtschaft: Ertragslage 2023 und Ertragserwartungen für 2024 nach Sektoren

Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



Bozen, 17.07.2024

## PRESSEMITTEILUNG

### **WIFO-Wirtschaftsbarometer Sommer 2024** **Tourismus: Abschwächung der Umsatzdynamik**

**Die Sommerumfrage des Wirtschaftsbarometers des WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen zeigt eine Abschwächung der Umsatzdynamik im Tourismussektor. Die Einschätzungen zur Rentabilität im laufenden Jahr bleiben generell positiv, unterscheiden sich aber in den einzelnen Branchen. Mehr Optimismus herrscht in der Beherbergung und in der Gastronomie, während mehr als ein Viertel der Betreiber von Bars und Cafés heuer ein unbefriedigendes Betriebsergebnis erwarten.**

Das Geschäftsklima im Gastgewerbe wird durch den inflationsbedingten Rückgang der Kaufkraft der Haushalte beeinträchtigt. Die Unternehmen rechnen heuer mit einer Verlangsamung der Umsatzdynamik, was vor allem auf die geringeren Ausgaben der italienischen Gäste zurückzuführen ist. Auf Bezirksebene sind die Umsatzprognosen der Unternehmen im Vinschgau und im Burggrafenamt zurückhaltend, während in den südlichen und östlichen Gebieten Südtirols Optimismus vorherrscht.

Insgesamt sind jedoch 86 Prozent der Unternehmer und Unternehmerinnen zuversichtlich, im Jahr 2024 eine zumindest zufriedenstellende Rentabilität zu erzielen. In der Beherbergung und in der Gastronomie profitiert das Geschäftsklima von der bisherigen positiven Entwicklung der Touristenströme: Zwischen Jänner und Mai wurden in Südtirol über 12,9 Millionen Nächtigungen gezählt, was einem Wachstum von 4,3 Prozent gegenüber demselben Zeitraum des vergangenen Jahres entspricht. Die Zunahme ist auf die deutschen Touristen (+5,1 Prozent), aber vor allem auch auf die Gäste aus dem sonstigen Ausland zurückzuführen, deren Übernachtungen um 8,3 Prozent zunahm. Die Nächtigungen der italienischen Touristen gingen hingegen um 2,3 Prozent zurück. Weniger optimistisch sind die Bar- und Cafébesitzer, welche trotz der Erhöhung der Verkaufspreise über einen Rückgang des Umsatzes mit einheimischen Gästen klagen. Mehr als ein Viertel von ihnen erwartet für dieses Jahr eine nicht zufriedenstellende Rentabilität.

Die Beschäftigung im Tourismus hat auch im Jahr 2024 weiter zugenommen: Von Jänner bis Mai lag die durchschnittliche Zahl der unselbständig Beschäftigten bei über 32.400, was einem Plus von 4,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Für die kommenden Monate erwarten die Unternehmen einen weiteren leichten Anstieg der Beschäftigung.

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**

Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**

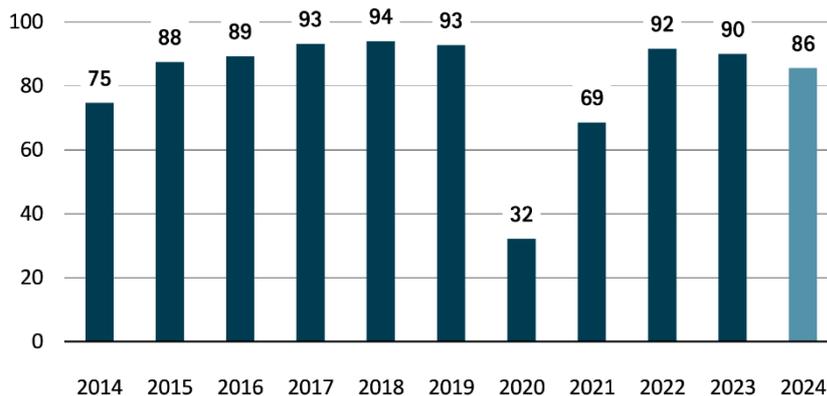
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



Der Präsident der Handelskammer Bozen, Michl Ebner, erinnert an die wichtigen Auswirkungen der Tourismusausgaben auf die lokale Wirtschaft: „Der Tourismus ist ein wichtiger Wachstumsmotor für Südtirol, denn die Ausgaben unserer Gäste kommen nicht nur dem Gastgewerbe zugute, sondern auch dem Handel, der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Bauwirtschaft.“

Weitere Auskünfte erteilt das WIFO, Ansprechpartner Luciano Partacini, Tel. 0471 945 700, E-Mail: [luciano.partacini@handelskammer.bz.it](mailto:luciano.partacini@handelskammer.bz.it) und Nicola Riz, Tel. 0471 945 721, E-Mail: [nicola.riz@handelskammer.bz.it](mailto:nicola.riz@handelskammer.bz.it)

**Ertragslage im Gastgewerbe:  
Rückblick 2014–2023 und Erwartungen für 2024**  
Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %

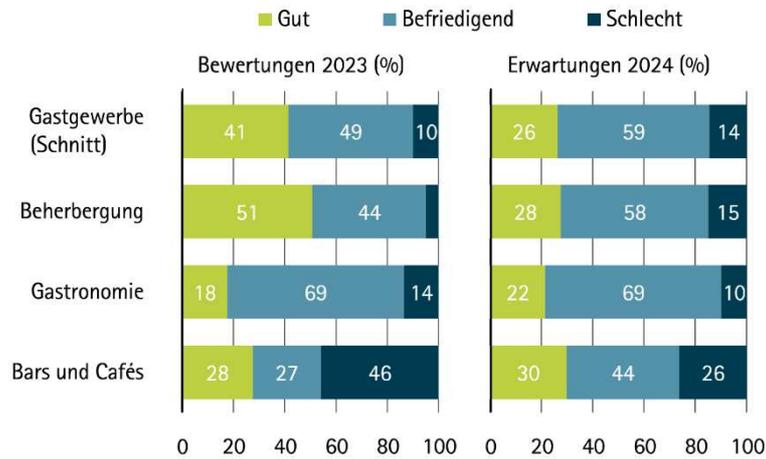


Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO



### Gastgewerbe: Ertragslage nach Branchen

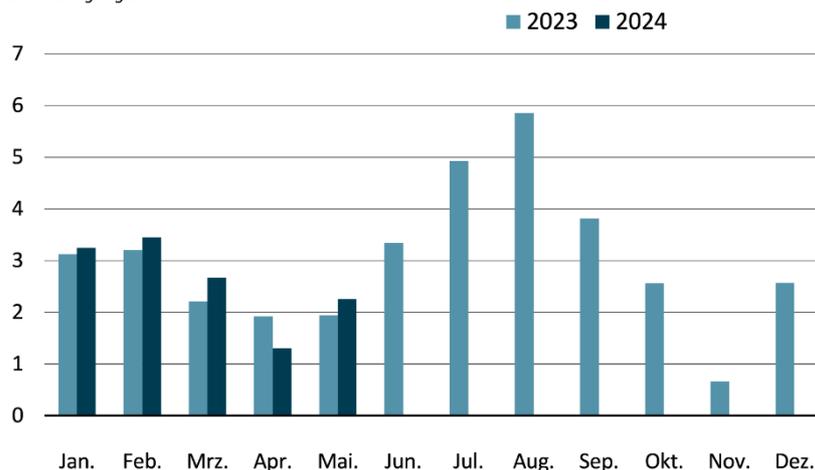


Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

### Entwicklung der touristischen Nächtigungen 2023 - 2024

Millionen Nächtigungen



Quelle: ASTAT, Ausarbeitung WIFO

© 2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

Bozen, 25.07.2024

## PRESSEMITTEILUNG

### **WIFO-Wirtschaftsbarometer Sommer 2024: gemischte Stimmung im verarbeitenden Gewerbe**

**Neun von zehn Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes bewerten die Ertragslage 2024 als zufriedenstellend. Die Umsatzdynamik profitiert von der guten Exportleistung im ersten Quartal, bleibt aber insgesamt eher schwach, insbesondere bei kleineren Unternehmen. Außerdem sind starke Unterschiede auf Branchenebene zu beobachten. Dies ergibt sich aus der Sommerausgabe des Wirtschaftsbarometers vom WIFO – Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen.**

Das Geschäftsklima im Südtiroler verarbeitenden Gewerbe bleibt im Allgemeinen positiv: 91 Prozent der Unternehmen erwarten für 2024 eine befriedigende, in etwa einem Drittel der Fälle sogar eine gute Rentabilität. Das Umsatzwachstum wird jedoch weiterhin von den größeren Unternehmen getragen, während die kleineren sogar von einem leichten Rückgang gegenüber dem Vorjahr berichten. Einen positiven Beitrag leistet nach wie vor die Auslandsnachfrage: Im ersten Quartal 2024 beliefen sich die Exporte aus Südtirol (ohne landwirtschaftliche Produkte) auf über 1,6 Milliarden Euro, was einer inflationsbereinigten Steigerung von etwa 10 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal entspricht. Das Absatzvolumen auf dem italienischen und dem Südtiroler Markt dürfte heuer hingegen auf dem Niveau des vergangenen Jahres stabil bleiben. Die Investitionstätigkeit wird nach wie vor durch hohe Finanzierungskosten erschwert, während die Beschäftigung weiter zunimmt. In den ersten sechs Monaten des Jahres, zwischen Januar und Juni, lag die durchschnittliche Zahl der unselbständig Beschäftigten bei etwa 35.300, was einem Wachstum um 1,0 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.

Die Aussichten für die kommenden Monate sind aber in den einzelnen Branchen sehr unterschiedlich. Besonders optimistisch ist die Stimmung im Maschinen- und Apparatebau, wo fast alle Unternehmen zumindest befriedigende und häufig gute Betriebsergebnisse erwarten. Positiv sind die Erwartungen auch in der Nahrungsmittelproduktion und in den Branchen der Holz- und der Metallverarbeitung. Pessimistisch sind hingegen die Aussichten im Bereich der Textilproduktion, wo die Mehrheit der Unternehmen mit rückläufigen Umsätzen und einer unbefriedigenden Rentabilität rechnet und über eine Verschärfung des Wettbewerbs und der Kosten klagt. Auch in der Produktion von Baumaterialien wird mit einem Umsatzrückgang gerechnet, nachdem die Anreize für die Bautätigkeit auf staatlicher Ebene gekürzt wurden.

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

Der Präsident der Handelskammer Bozen, Michl Ebner, unterstreicht die Bedeutung der Digitalisierung für das verarbeitende Gewerbe: „Die Digitalisierung und die neuen Technologien wie die Künstliche Intelligenz, bieten den Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes große Chancen, wettbewerbsfähiger zu werden, neue Märkte zu erschließen und ihre Effizienz zu steigern.“

*Anmerkung:*

*Das verarbeitende Gewerbe umfasst alle Tätigkeiten, welche mit der Herstellung von Waren verbunden sind, wie zum Beispiel die Produktion von Nahrungsmitteln, Textilien und Bekleidung, Holzgegenständen und Möbeln, chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen, Kunststoffwaren, Metallerzeugnissen, Maschinen, Geräten, Fahrzeugen usw.*

*Weitere Auskünfte erteilt das WIFO, Ansprechpartner Luciano Partacini, Tel. 0471 945 700, E-Mail: [luciano.partacini@handelskammer.bz.it](mailto:luciano.partacini@handelskammer.bz.it) und Nicola Riz, Tel. 0471 945 721, E-Mail: [nicola.riz@handelskammer.bz.it](mailto:nicola.riz@handelskammer.bz.it).*

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
[wifo@handelskammer.bz.it](mailto:wifo@handelskammer.bz.it)  
[www.wifo.bz.it](http://www.wifo.bz.it)

**Verwaltung:**

Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
[ire@camcom.bz.it](mailto:ire@camcom.bz.it)  
[www.ire.bz.it](http://www.ire.bz.it)

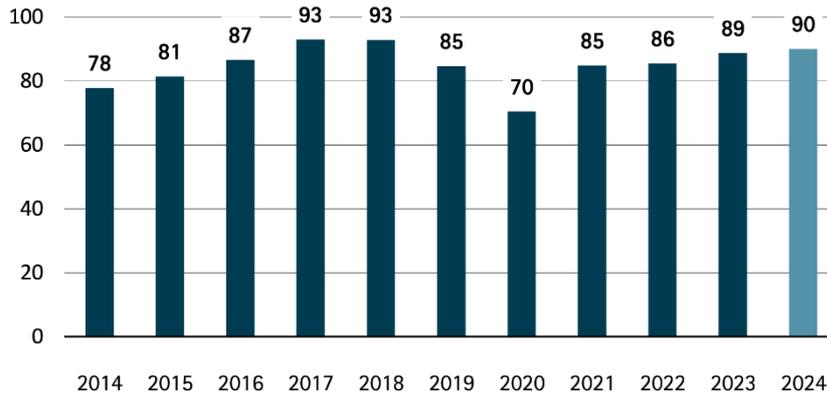
**Amministrazione:**

Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



### Ertragslage im Verarbeitenden Gewerbe: Rückblick 2014–2023 und Erwartungen für 2024

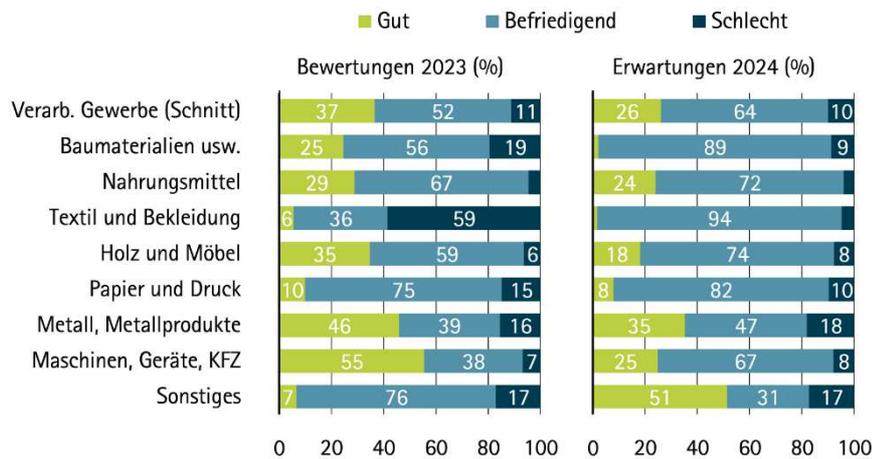
Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

### Verarbeitendes Gewerbe: Ertragslage nach Branchen



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

©2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

Bozen, 30.07.2024

## PRESSEMITTEILUNG

### WIFO – Wirtschaftsbarometer Sommer 2024 Landwirtschaftliche Genossenschaften: Geschäftsklima nimmt ab

Die Sommerausgabe des Wirtschaftsbarometers vom WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen zeigt eine Verschlechterung des Geschäftsklimas bei den landwirtschaftlichen Genossenschaften. Die Kellereien erwarten einen Rückgang des Umsatzes auf dem Südtiroler und dem italienischen Markt und die Sennereien melden eine Verschlechterung der Marktlage, mit starkem Druck auf die Milchpreise. Der Obstsektor berichtet hingegen von einem Wachstum des Geschäftsvolumens.

Die Aussichten für das laufende Jahr sind für den **Milchsektor** bescheiden, da die Nachfrage nach Milchprodukten und Frischkäse aufgrund des Kaufkraftverlustes der Haushalte und der schlechten Witterungsbedingungen im Frühjahr abgenommen hat. Die Sennereien sind mit schwierigen Marktbedingungen und sinkenden Umsätzen konfrontiert, insbesondere auf dem italienischen Markt. Dies auch aufgrund des Preisdrucks durch die Handelsketten. Die Genossenschaften berichten von einer starken Zunahme des Wettbewerbs, die sich negativ auf die Ertragslage auswirken wird.

Die geringeren Ausgaben von Familien und Touristen haben sich auch auf den **Weinsektor** ausgewirkt. Die Kellereien melden einen Umsatzrückgang sowohl auf dem Südtiroler als auch auf dem italienischen Markt. Die Exporte steigen hingegen weiter an. Die Kellereien klagen auch über eine allgemeine Verschlechterung der Wettbewerbssituation. Dies ist auch auf die Erhöhung der Verkaufspreise zurückzuführen, die notwendig war, um die steigenden Betriebskosten zu kompensieren. Trotz dieser Schwierigkeiten werden die Rentabilität und die Auszahlungspreise an die Winzer und Winzerinnen auch heuer zufriedenstellend sein.

Der **Obstsektor** meldet steigende Umsätze, die einerseits auf die höhere Erntemenge des Vorjahres und andererseits auf die günstigen Marktbedingungen zurückzuführen sind. Der mitteleuropäische Markt ist nach wie vor aufnahmefähig und die Vermarktungssaison verläuft gemäß den Verkaufsprogrammen: Im Juni beliefen sich die Apfelbestände in den Lagern in Trentino-Südtirol auf knapp 250.000 Tonnen und entsprachen damit den Abbauplänen. Der Obstsektor spricht aber auch von einem weiterhin starken Kostendruck, der von Schwierigkeiten im internationalen Transport hervorgerufen wird, z. B. aufgrund der Krise im

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**

Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**

Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214

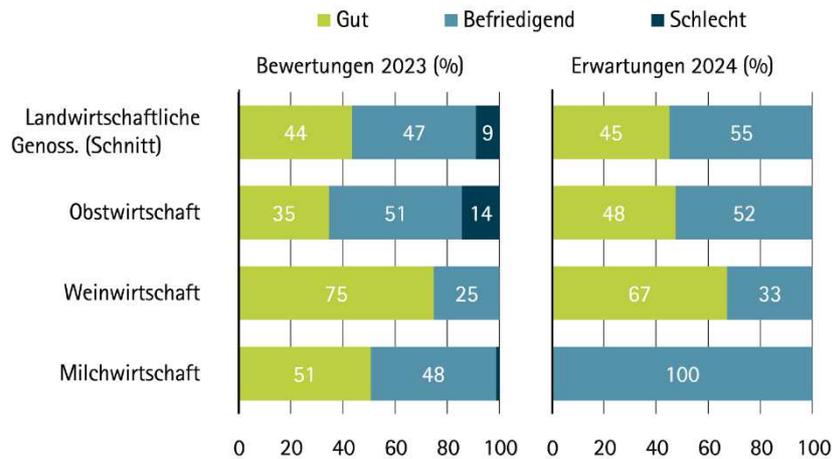


Nahen Osten. Die Mehrheit der Genossenschaften ist vorsichtig optimistisch, was die Ertragslage und die Auszahlungspreise an die Obstbauern und Obstbäuerinnen betrifft.

Der Präsident der Handelskammer Bozen, Michl Ebner, stellt fest: „Das Geschäftsklima in der Südtiroler Landwirtschaft hängt auch wesentlich davon ab, wie man sich im internationalen Umfeld behauptet. Dies unterstreicht einmal mehr die wichtige Funktion der Genossenschaften bei der Vermarktung, die allen Landwirten zugutekommt.“

*Weitere Auskünfte erteilt das WIFO, Ansprechpartner Luciano Partacini, Tel. 0471 945 700, E-Mail: luciano.partacini@handelskammer.bz.it und Nicola Riz, Tel. 0471 945 721, E-Mail: nicola.riz@handelskammer.bz.it*

#### Landwirtschaft: Ertragslage nach Branchen



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

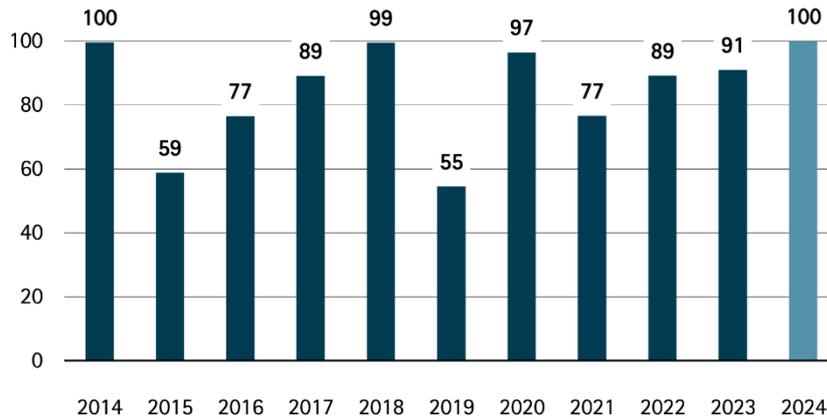
Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

### Ertragslage in der Landwirtschaft: Rückblick 2014–2023 und Erwartungen für 2024

Anteil der Genossenschaften mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

Bozen, 01.08.2024

## PRESSEMITTEILUNG

### **WIFO - Wirtschaftsbarometer Sommer 2024**

#### **Baugewerbe: sinkende Umsätze, aber Rentabilität bleibt erhalten**

Für das Jahr 2024 erwarten die Unternehmen im Südtiroler Baugewerbe eine Verlangsamung der Umsatzdynamik aufgrund der hohen Zinssätze und der Reduzierung der Anreize des Staates für Renovierungsarbeiten. Das Leistungsvolumen bleibt aber weiterhin hoch und die steigenden Preise stützen die Ertragslage, die somit für die meisten Unternehmen weiterhin befriedigend ausfallen wird. Dies geht aus der Sommerausgabe des Wirtschaftsbarometers vom WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen hervor.

Die Einschätzungen der Unternehmen des Baugewerbes für das Geschäftsjahr 2024 sind insgesamt positiv: 87 Prozent davon erwarten eine zumindest befriedigende Rentabilität. Das Tätigkeitsvolumen ist weiterhin hoch und die Kapazitätsauslastung liegt bei 90 Prozent. Im Vergleich zum vergangenen Jahr ist allerdings ein Umsatzrückgang zu verzeichnen, der auf eine geringere Nachfrage aufgrund der hohen Zinsen und des Abbaus von Steuervergünstigungen auf Staatsebene zurückzuführen ist. Die verschlechterten Finanzierungsbedingungen wirken sich auch negativ auf die Investitionstätigkeit der Unternehmen im Baugewerbe aus. Was die Beschäftigung betrifft, so zählte der Bausektor in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 durchschnittlich über 17.900 Arbeitnehmer, was einer Zunahme um 0,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Für die kommenden Monate erwarten die befragten Unternehmen jedoch keinen weiteren Beschäftigungszuwachs.

Betrachtet man die verschiedenen Branchen des Baugewerbes, so erwartet man im Tiefbau einen Umsatz- und Investitionsrückgang. Die Ertragslage wird jedoch durch den allgemeinen Anstieg der Verkaufspreise gestützt und ist für fast alle Betriebe weiterhin zufriedenstellend. Im Hochbau sowie in der Branche Bauinstallation und Fertigstellung von Gebäuden ist das Geschäftsklima hingegen eher gemischt, aufgrund der Ungewissheit über die Entwicklung der privaten Nachfrage.

Der Präsident der Handelskammer Bozen, Michl Ebner, betont, wie wichtig es ist, die derzeit sehr hohen Finanzierungskosten zu senken: „Eines der Haupthindernisse für Investitionen im Baubereich sind die hohen Zinssätze. Die Wiedereinführung des Instruments des Rotationsfonds für die gewerbliche Wirtschaft und geeignete Maßnahmen fürs leistbare Wohnen würden dieses Problem entschärfen und gleichzeitig die Nachfrage im Bausektor erhöhen.“

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**

Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**

Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

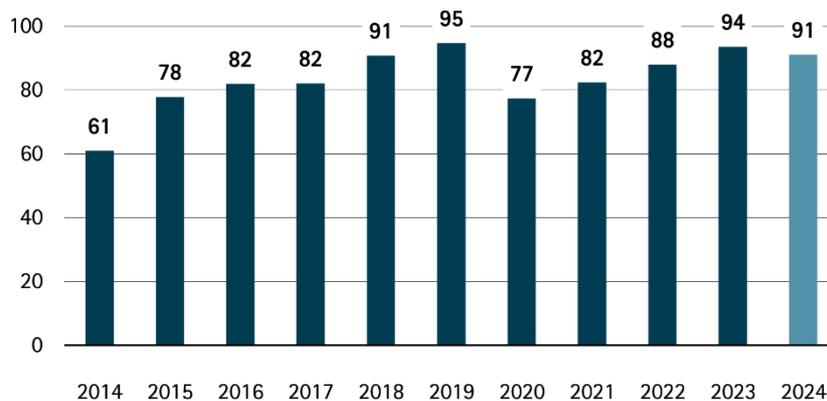
**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

*Weitere Auskünfte erteilt das WIFO, Ansprechpartner Luciano Partacini,  
Tel. 0471 945 700, E-Mail: [luciano.partacini@handelskammer.bz.it](mailto:luciano.partacini@handelskammer.bz.it) oder Nicola Riz,  
Tel. 0471 945 721, E-Mail: [nicola.riz@handelskammer.bz.it](mailto:nicola.riz@handelskammer.bz.it).*

### Ertragslage im Baugewerbe: Rückblick 2014–2023 und Erwartungen für 2024

Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
[wifo@handelskammer.bz.it](mailto:wifo@handelskammer.bz.it)  
[www.wifo.bz.it](http://www.wifo.bz.it)

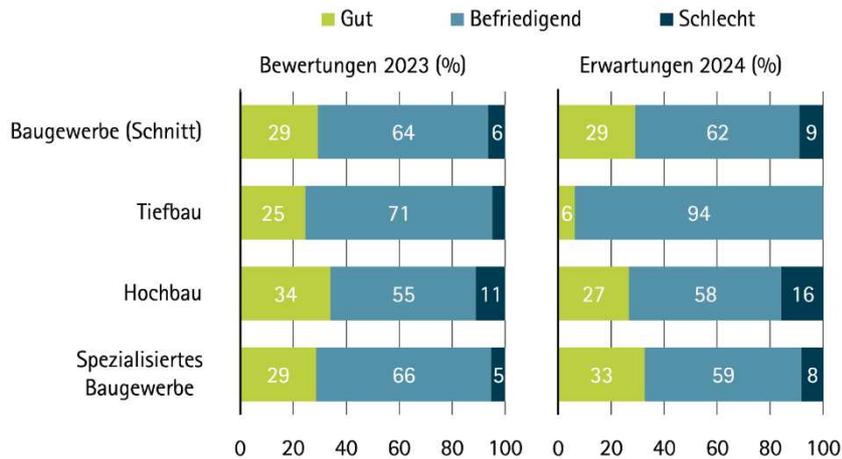
**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
[ire@camcom.bz.it](mailto:ire@camcom.bz.it)  
[www.ire.bz.it](http://www.ire.bz.it)

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



### Baugewerbe: Ertragslage nach Branchen



Quelle: WIFO – Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

Bozen, 08.08.2024

## PRESSEMITTEILUNG

### **WIFO-Wirtschaftsbarometer Sommer 2024** **Südtiroler Handel: Groß- und Einzelhandel schneiden gut ab**

Das Geschäftsklima im Handelssektor ist nach wie vor positiv, insbesondere bei den Groß- und Einzelhändlern. Schwierigkeiten gibt es hingegen im Bereich des Handels und der Reparatur von Fahrzeugen, wo die Unternehmen über stagnierende Umsätze und eine allgemeine Verschlechterung der Rahmenbedingungen klagen. Dies geht aus der Sommerbefragung des Wirtschaftsbarometers vom WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen hervor.

Im **Großhandel** schätzen 94 Prozent der Unternehmen die Ertragslage im laufenden Jahr als zufriedenstellend ein. Auf Ebene der einzelnen Warenbereiche ist das Geschäftsklima vor allem in der Maschinen- und Anlagenbranche sowie in der Branche der elektrischen und elektronischen Geräte positiv. In beiden Fällen erwarten die Unternehmen eine Umsatzsteigerung und eine zumindest befriedigende – häufig sogar gute – Rentabilität. Der Baustoffhandel und der Möbelgroßhandel rechnen zwar mit einem rückläufigen Umsatzvolumen, die Ertragslage wird aber dennoch zufriedenstellend bleiben. In der Bekleidungsbranche ist hingegen eine große Variabilität zu beobachten: Ein Viertel der Unternehmen rechnet mit einer unbefriedigenden Rentabilität, ein Drittel mit einer guten.

Das Geschäftsklima bleibt auch im **Einzelhandel** gut, denn mehr als neun von zehn Kaufleute blicken zuversichtlich auf das Geschäftsjahr 2024. Allerdings fallen die Einschätzungen zu Rentabilität und Umsatz auf Branchenebene unterschiedlich aus: Im Bereich der Supermärkte, Mini-Märkte und Warenhäuser profitiert das Geschäftsklima weiterhin vom starken Umsatzanstieg. Enttäuschender ist hingegen die Umsatzdynamik in der Einrichtungsbranche, im Wanderhandel und im Handel mit Bekleidung und Schuhen. Die Kaufleute in diesen Branchen klagen auch über einen deutlichen Kostenanstieg.

Für die **Kfz-Handels- und Reparaturbetriebe** sind die Rentabilitätsaussichten für das laufende Jahr in 88 Prozent der Fälle zufriedenstellend. Dies ist auch auf die Erhöhungen der Verkaufspreise zurückzuführen, die es ermöglichen, den starken Kostenanstieg auszugleichen. Allerdings melden die Unternehmen dieser Branche stagnierende Umsätze und eine allgemeine Verschlechterung der Wettbewerbssituation.

Der Präsident der Handelskammer Bozen, Michl Ebner, unterstreicht die Bedeutung des Handels: „Der Handel in Südtirol ist ein wichtiger und lebendiger Sektor, der mit erstklassiger

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

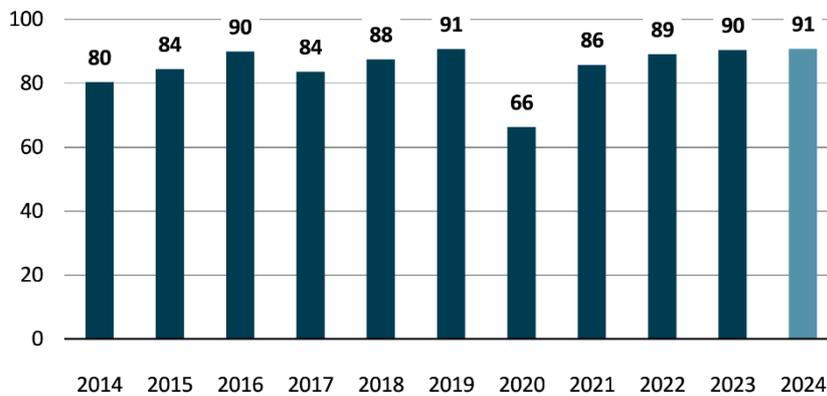
Istituto di  
ricerca economica

Qualität, gutem Kundenservice und großer Vielfalt punktet. Dies ist sowohl für die Südtiroler/innen als auch für die Gäste von großem Wert.“

Weitere Auskünfte erteilt das WIFO, Ansprechpartner Luciano Partacini,  
Tel. 0471 945 700, E-Mail: [luciano.partacini@handelskammer.bz.it](mailto:luciano.partacini@handelskammer.bz.it)

### Ertragslage im Einzelhandel: Rückblick 2014-2023 und Erwartungen für 2024

Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
[wifo@handelskammer.bz.it](mailto:wifo@handelskammer.bz.it)  
[www.wifo.bz.it](http://www.wifo.bz.it)

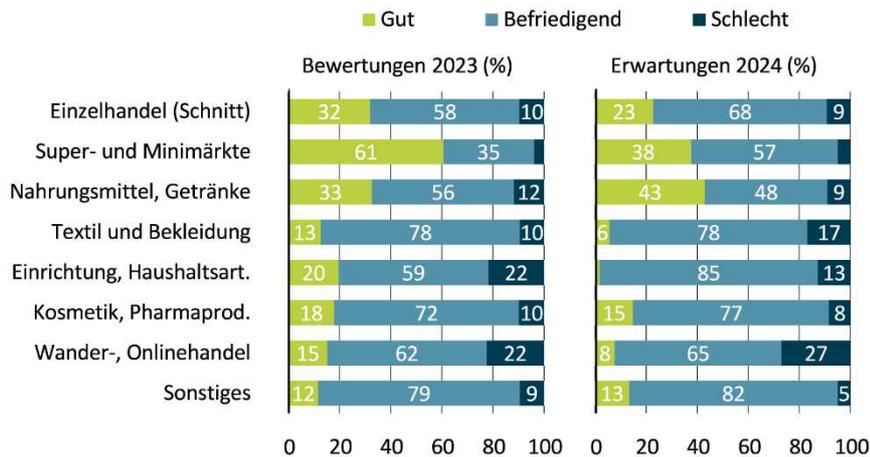
**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
[ire@camcom.bz.it](mailto:ire@camcom.bz.it)  
[www.ire.bz.it](http://www.ire.bz.it)

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



**Einzelhandel: Ertragslage nach Branchen**

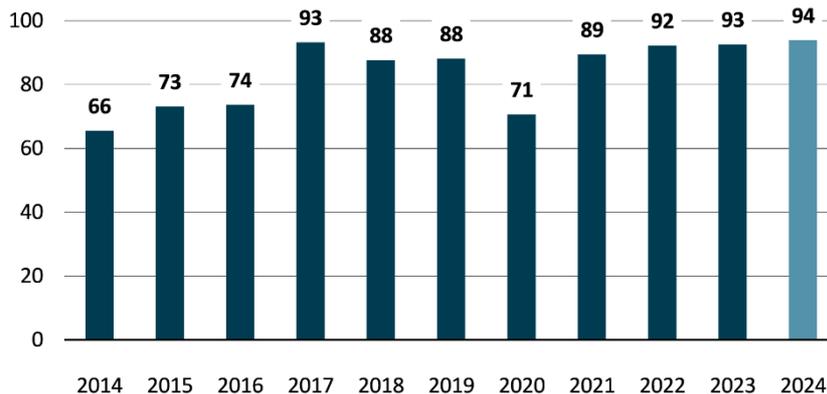


Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

©2024 WIFO

**Ertragslage im Großhandel:  
Rückblick 2014-2023 und Erwartungen für 2024**

Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

©2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

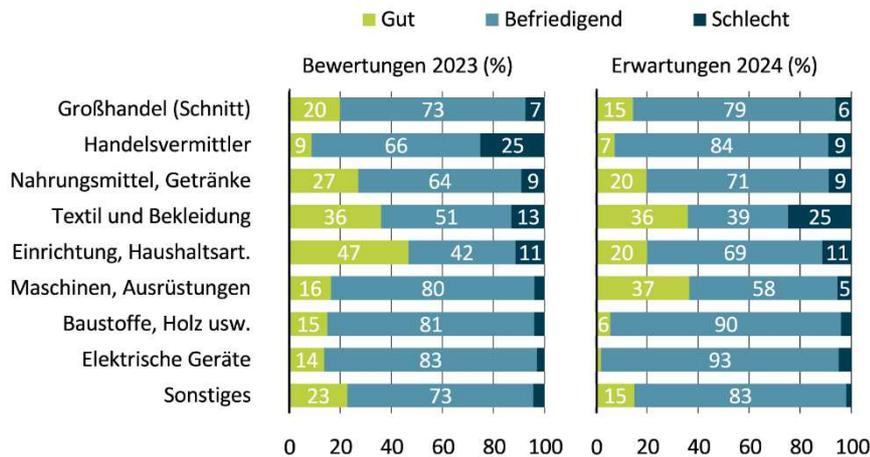
**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



**Großhandel: Ertragslage nach Branchen**

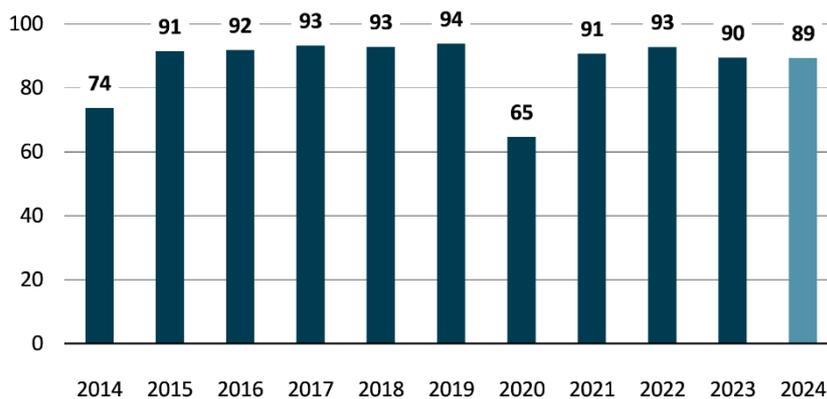


Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

©2024 WIFO

**Ertragslage im KFZ-Handel- und Reparaturgewerbe:  
Rückblick 2014-2023 und Erwartungen für 2024**

Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung

**IRE**

Istituto di  
ricerca economica

Bozen, 13.08.2024

## PRESSEMITTEILUNG

### WIFO-Wirtschaftsbarometer Sommer 2024: Geschäftsklima im Dienstleistungssektor gut, im Güterverkehr verhalten

Die Sommerumfrage des Wirtschaftsbarometers vom WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen zeigt ein sehr gutes Geschäftsklima im Dienstleistungssektor. Im Transportgewerbe hingegen unterscheidet sich die Stimmung je nach Branche: Optimismus herrscht vor allem bei den Betreibern von Aufstiegsanlagen und im Personenverkehr, während im Güterverkehr die Aussichten bescheidener sind, da die Unternehmen heuer mit einem Umsatzrückgang rechnen und die Marktbedingungen weiterhin schwierig sind.

Das Geschäftsklima im **Dienstleistungssektor** ist nach wie vor sehr positiv, sodass fast alle Unternehmen heuer eine zumindest befriedigende und oft gute Rentabilität erwarten. Sowohl auf dem Südtiroler als auch auf dem italienischen und den ausländischen Märkten wird ein Umsatzwachstum verzeichnet, das aber nach wie vor eher von den größeren Unternehmen getragen wird. Optimismus herrscht vor allem im Bereich der **Unternehmensdienstleistungen**, aber auch in den Branchen der **freiberuflichen, technischen und wissenschaftlichen Dienstleistungen**, der **Informatik und Telekommunikation** sowie im **Kredit- und Versicherungswesen** wird die Ertragslage sehr positiv bewertet. Die Kreditinstitute melden jedoch einen weiteren Rückgang der Kreditvergabe und eine leichte Verschlechterung der Bonität ihrer Kund/innen, was auch auf die hohen Zinssätze zurückzuführen ist. Es ist zu erwarten, dass sich die Situation diesbezüglich verbessern wird. Nachdem die Europäische Zentralbank im Juni zum ersten Mal die Zinssätze herabsetzte, könnten im Herbst weitere Senkungen anstehen. Die Unternehmen des **Immobilienwesens**, der **persönlichen Dienstleistungen** und der **Verlags- und Kommunikationssparte** berichten von einer Stagnation der Nachfrage und des Umsatzes, allerdings wird die Ertragslage auch in diesen Branchen in den meisten Fällen noch zufriedenstellend ausfallen.

Im **Personenverkehr** sind fast alle Unternehmen mit der Ertragslage zufrieden und man erwartet einen Anstieg von Umsatz, Investitionen und Beschäftigung. Im **Güterverkehr** sind die Bewertungen zur Ertragslage und zur Umsatzentwicklung im laufenden Jahr bescheidener. Die Frächter beklagen eine allgemeine Verschlechterung der Rahmenbedingungen, sodass ein Fünftel von ihnen mit einem unbefriedigenden Betriebsergebnis rechnet.

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



Der Präsident der Handelskammer Bozen, Michl Ebner, betont die Bedeutung von weiteren Investitionen in die Digitalisierung: „Die Verbreitung neuer Technologien, wie etwa der künstlichen Intelligenz, verändert die Tätigkeiten in vielen Dienstleistungsbereichen. Es ist wichtig, dass die Unternehmen diesen Technologien mit Zuversicht und Offenheit begegnen, um deren Potenzial zu nutzen und somit noch wettbewerbsfähiger zu werden.“

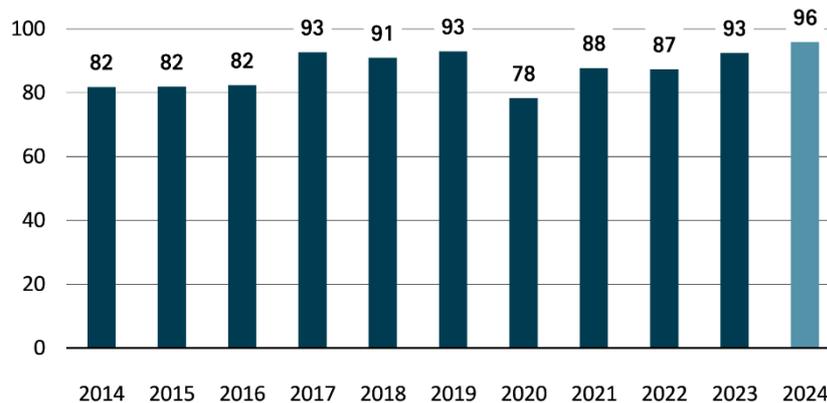
### Methodische Anmerkung

*Im Rahmen des WIFO-Wirtschaftsbarometers umfasst der Dienstleistungssektor folgende Branchen: Verlag und Kommunikation, Informatik, Kredit und Versicherung, Immobilienverwaltung, freiberufliche, technische und wissenschaftliche Dienstleistungen sowie personen- und unternehmensbezogene Dienste. Nicht eingeschlossen sind Handel und Gastgewerbe. Das Transportgewerbe wird gesondert untersucht.*

*Weitere Auskünfte erteilt das WIFO, Ansprechpartner Luciano Partacini, Tel. 0471 945 700, E-Mail: [luciano.partacini@handelskammer.bz.it](mailto:luciano.partacini@handelskammer.bz.it)*

### Ertragslage im Dienstleistungssektor: Rückblick 2014–2023 und Erwartungen für 2024

Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

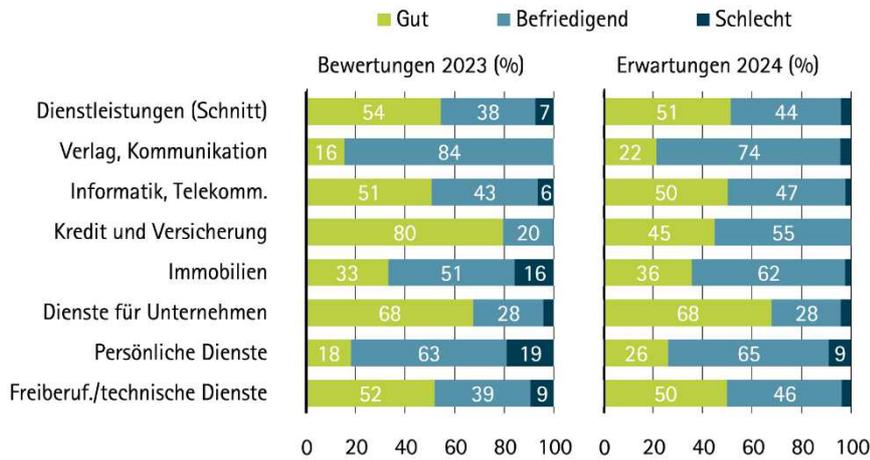
© 2024 WIFO

#### Verwaltung:

#### Amministrazione:



### Dienstleistungen: Ertragslage nach Branchen

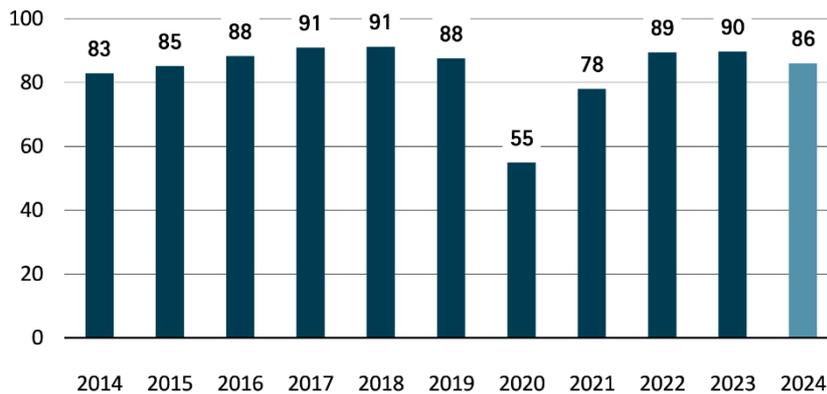


Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

### Ertragslage im Transportgewerbe: Rückblick 2014–2023 und Erwartungen für 2024

Anteil der Unternehmen mit positiven Einschätzungen, in %



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

© 2024 WIFO

Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
Tel. 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it  
www.wifo.bz.it

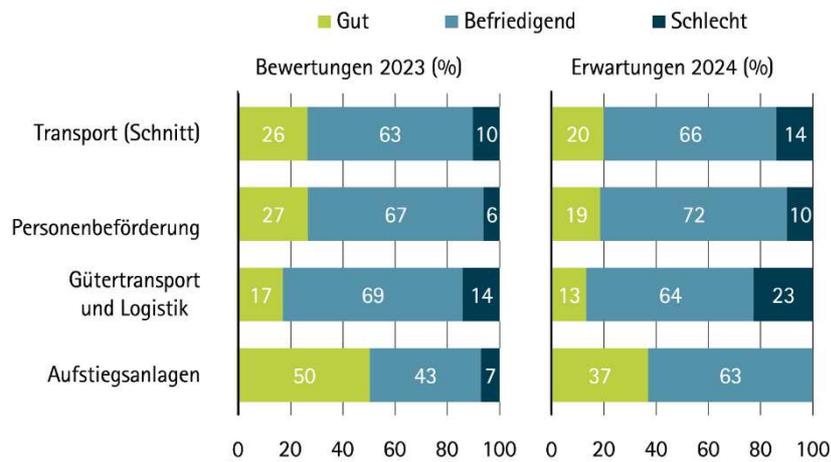
**Verwaltung:**  
Institut für Wirtschaftsförderung  
Südtiroler Straße 60 | I-39100 Bozen  
St. Nr./MwSt.-Nr. und Eintragungsnummer  
im Handelsregister Bozen 01716880214

Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
tel. 0471 945 708  
ire@camcom.bz.it  
www.ire.bz.it

**Amministrazione:**  
Istituto per la promozione dello sviluppo economico  
Via Alto Adige 60 | I-39100 Bolzano  
cod. fiscale, part. IVA e numero di iscrizione nel  
Registro delle imprese di Bolzano 01716880214



**Transportsektor: Ertragslage nach Branchen**



Quelle: WIFO - Wirtschaftsbarometer

©2024 WIFO

